

Deutscher Mannschaftswettbewerb Schwimmen der Jugend (DMS-J)

51. Landesfinale

Erlangen, 27. - 28. Februar 2010

Termin	27. – 28. Februar 2010
Ort	Hallenbad im Frankenhof, Südliche Stadtmauerstraße 35 Telefon 09131 8234281 oder 82342 2
Veranstalter	Bayerischer Schwimmverband
Ausrichter	SSG 81 Erlangen
Wettkampfanlage	Länge 25 m, 6 Startbahnen, Wellen brechende Trennleinen Handzeitnahme

Zeitplan und Wettkampffolge

1. Veranstaltungsabschnitt

Samstag, 27. Februar 2010

Einschwimmen: 13.45 Uhr bis 14.50 Uhr, Beginn: 15.00 Uhr

01	4 x 100 m Freistil	Weibliche Jugend D	(Jhg. 1999/2000)
02	4 x 100 m Freistil	Männliche Jugend D	(Jhg. 1999/2000)
03	4 x 100 m Freistil	Weibliche Jugend C	(Jhg. 1997/1998)
04	4 x 100 m Freistil	Männliche Jugend C	(Jhg. 1997/1998)
05	4 x 100 m Freistil	Weibliche Jugend B	(Jhg. 1995/1996)
06	4 x 100 m Freistil	Männliche Jugend B	(Jhg. 1995/1996)
07	4 x 100 m Freistil	Weibliche Jugend A	(Jhg. 1993/1994)
08	4 x 100 m Freistil	Männliche Jugend A	(Jhg. 1993/1994)
09 – 16	4 x 100 m Brust	Wettkampffolge wie oben	

2. Veranstaltungsabschnitt

Sonntag, 28. Februar 2010

Einschwimmen: 8.15 Uhr bis 9.20 Uhr, Beginn: 9.30 Uhr

17 – 24	4 x 100 m Rücken	Wettkampffolge wie oben	
25 – 26	4 x 50 m Schmetterling	Weibliche und männliche Jugend D	
27 – 32	4 x 100 m Schmetterling	Wettkampffolge wie oben, Jugend C bis Jugend A	

3. Veranstaltungsabschnitt

Sonntag, 28. Februar 2010

Beginn: ca. 60 Minuten nach Ende des 2. Veranstaltungsabschnittes,
frühestens jedoch um 12.30 Uhr

33 – 40	4 x 100 m Lagen	Wettkampffolge wie oben	
---------	-----------------	-------------------------	--

Allgemeine Bestimmungen

Es gelten die Wettkampfbestimmungen (insbesondere § 104), einschließlich der Rechtsordnung, die Antidopingordnung und die Wettkampflizenzordnung des Deutschen Schwimm-Verbandes.

Teilnahmeberechtigt sind die Aktiven der Vereine, die dem BSV angehören und die Verbandsrechte besitzen sowie an den Bezirksfinals des DMS-J Wettbewerbes teilgenommen und sich qualifiziert haben.

Qualifikation

Für den BSV-Endkampf des DMS Jugend-Wettbewerbes qualifizieren sich jeweils die sechs Mannschaften mit den niedrigsten Gesamtzeiten aller Bezirksfinals (Fernwertung), in den Altersklassen Jugend A, B, C und D.

Der verbindliche Austragungszeitraum für die Bezirksfinals ist der 01. Januar bis 21. Februar 2010.

Jeder Schwimmer kann nur in einer Mannschaft seines Vereins **auf einer Wettkampfebene** gewertet werden. Bei Nichteinhaltung dieser Bestimmung **werden alle betroffenen Mannschaften dieses Vereins disqualifiziert** (Aus-schreibung DSV).

Zur Zusammenstellung der am Landesfinale des Deutschen Mannschaftswettbewerbs teilnehmenden Mannschaften sind durch die Ausrichter der Bezirksentscheide die Protokolle für den DMS-J (Formblatt DSV-Form 106-(2006-01)) zu führen und durch den Schiedsrichter unterschreiben zu lassen. Diese Protokollblätter sind unmittelbar nach Schluss der Veranstaltung **vom Ausrichter** gesammelt zu senden an:

Klaus Grünberger, Rosenhofer Straße 3, 91275 Auerbach

Tel. 0963 2049640, Fax 0963 2049641, eMail <gruenberger.klaus@t-online.de>

Die Gesamtzeiten der teilnehmenden Mannschaften, **die Ansprechpartner der Vereine mit Fax oder eMail** und der Hinweis ob Teilnahme am Landesfinale **unbedingt** gleich nach Wettkampfbende **ebenfalls vom Ausrichter** per Telefon, Fax oder eMail an Klaus Grünberger weiterleiten. Es können nur solche Ergebnisse berücksichtigt werden, die spätestens am **21. Februar 2010, 18.00 Uhr** bei Klaus Grünberger vorliegen.

Protokolle und Formblätter

Die Protokollformblätter müssen unbedingt die vollständige Anschrift des Vereins für die Zusendung des Qualifikationsergebnisses sowie eine Telefonnummer, **Faxnummer oder eMail-Adresse** enthalten, unter der der Verein für Rückfragen telefonisch erreichbar ist. Pro Verein kann nur **eine** Anschrift berücksichtigt werden. Auf den DSV-Formblättern Nr. 106 (2006-01) ist unbedingt im Kopfbereich in dem entsprechenden Feld zu vermerken, ob eine Teilnahme am Landesfinale erfolgen soll oder nicht. Ist dies nicht deutlich sichtbar, wird eine **Nichtteilnahme** vorausgesetzt. **Abmeldungen sind nach dem 21. Februar 2010, 18.00 Uhr, nicht mehr möglich.** Das DSV Formblatt Nr. 106 (2006-01) ist auf der BSV Homepage unter **Allgemeine Infos – Formulare** abrufbar.

Benachrichtigung

Vereine, die sich fürs Landesfinale qualifiziert haben, werden von Klaus Grünberger schriftlich benachrichtigt. Außerdem wird ab Montag, 22.02.2010, das Ergebnis auf der Homepage des Bayerischen Schwimmverbandes <www.bayerischer-schwimmverband.de> veröffentlicht.

Laufeinteilung

Die Laufeinteilung erfolgt entsprechend der Gesamtzeit der Mannschaft und gilt für alle Wettkämpfe.

Start

Der Start erfolgt nach der Einstartregel (siehe Ausschreibung DSV).

Siegerehrung

Die Siegerehrung für das Landesfinale findet am Sonntag, 28. Februar 2010, unmittelbar im Anschluss an die Wettkämpfe statt.

Auszeichnungen

Die Bayerischen Mannschaftsmeister/innen der Jugend sowie die Zweit- und Drittplatzierten werden mit Medaillen und Urkunden, die Viert- bis Sechstplatzierten werden mit Urkunden ausgezeichnet.

Meldegeld und Wettkampfunterlagen

Das Meldegeld beträgt **pro Mannschaft € 20,50** und ist vor Beginn des ersten Veranstaltungsabschnittes an den Ausrichter zu zahlen. Mit der Bezahlung des Meldegeldes sind dem Ausrichter vollständig ausgefüllte Startkarten (DSV-Form 107) für jede Staffel vorzulegen. Die Formblätter für jede Mannschaft (DSV-Form 106 (2006-01)) mit **vollständigen** Vereinsangaben inkl. Vereins-Nummer und Registrier-Nummer aller zum Einsatz kommenden Aktiven für die entsprechenden Wettkämpfe müssen bis zum 24.02.2010 beim Ausrichter vorliegen.

Meldeanschrift und Kontaktadresse

Wolf-Dieter Thiel, Leipziger Straße 15d, 91058 Erlangen
Tel. 09131 64165, Fax 09131 7680200, eMail <wd.thiel@sbg1erlangen.de>

Vereine, die ein Protokoll in Papierform wünschen, müssen dies zusammen mit der Meldung anfordern, andernfalls wird lediglich ein elektronisches Protokoll (PDF-File) im Anschluss an die Veranstaltung auf der Homepage des Bayerischen Schwimmverbandes <www.bayerischer-schwimmverband.de> veröffentlicht.

Erhöhtes nachträgliches Meldegeld (ENM)

Vereine, die sich für das Landesfinale des Deutschen Mannschaftswettbewerbs qualifiziert haben, jedoch nicht teilnehmen und bei denen auf dem DMS-J DSV-Formblatt 106 (2006-01) des Bezirksentscheids **eine Teilnahme vermerkt** war, haben neben dem Meldegeld an den Ausrichter ein erhöhtes nachträgliches Meldegeld in Höhe von € 100, - pro Mannschaft an den BSV zu zahlen. Abmeldungen sind nach dem 21.02.2010, 18.00 Uhr, nicht mehr möglich.

Registrierung und Wettkampflizenz, sportärztliche Untersuchung

Jeder teilnehmende Schwimmer muss beim DSV registriert sein und die Jahreslizenz muss entrichtet sein (§ 20 WB). Mit der Abgabe der Meldung wird dies vom meldenden Verein bestätigt. Die Wettkampffähigkeit der einzelnen Teilnehmer muss ebenfalls mit der Meldung bestätigt werden. Die letzte ärztliche Untersuchung darf zum Zeitpunkt der Abgabe der Meldung nicht länger als ein Jahr zurückliegen (WB § 7). Entsprechende Disziplinarmaßnahmen werden bei Verstößen gegen die Teilnahmeberechtigung (§§ 15, 16 WB) verhängt.

Klaus Grünberger, Sachbearbeiter DMS-J

Hinweis zur DMS-J 2010

Es wird nochmals daran erinnert, dass bei den DMS-J Bezirksdurchgängen in allen Altersklassen (Jugend D bis Jugend A) auch **Mixed-Staffeln** geschwommen werden können, die bezirksübergreifend gewertet werden. Jede Staffel muss gemischt geschwommen werden, d. h. mindestens ein Teilnehmer des anderen Geschlechts. Die Jugend E wird nicht mehr angeboten (lt. WB – Fachteil Schwimmen § 104 DMS-J).

Klaus Grünberger, Sachbearbeiter DMS-J